



|  |   |
|--|---|
| <b>Beschlussvorlage</b>                                    | <b>Vorlage-Nr:</b> VO/13/597                              |
|  | Status: öffentlich  |
|  | Datum: 09.07.2013   |
| Federführend:  | Bericht im Ausschuss: Sabine Kählert                      |
| Amt für soziale Dienste                                    | Bericht im Rat:   |
|  | Bearbeiter: Claudia Meinert                               |
| <b>Sanierung des Kinderspielplatzes an der Knicktwiete</b> |   |
| Beratungsfolge:  |   |
| Datum  | Gremium   |
| 26.08.2013   | Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung |

**A: Sachbericht****B: Stellungnahme der Verwaltung**
**C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

**D: Finanzielle Auswirkungen****E: Beschlussempfehlung**Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Gemäß dem Beratungsergebnis der Spielplatzbegehung 2012 sollte in diesem Jahr eine Sanierung des Spielplatzes an der Knicktwiete erfolgen. Für eine Ersatzbeschaffung der abgängigen, 25-jährigen, KOMPAN-Kletterkombination mit Rutschturm sind im Vermögenshaushalt 2013 Mittel in Höhe von 15.000,00 € bereitgestellt worden. Im Hinblick auf die noch nicht abgeschlossene Kinder- und Jugendbeteiligung sowie die hieran anschließende Maßnahmeplanung kann eine Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung erst in der nächsten Sitzung erfolgen. Aufgrund dieses Sachverhaltes sowie der Berücksichtigung mindestens 6-wöchigen Lieferzeiten nach Auftragserteilung ist die Umsetzung der Sanierung in diesem Jahr nicht mehr zu empfehlen. Gemäß dem Ergebnis der Sicherheitskontrolle vom 13.05.2013 bestehen keine Sicherheitsmängel, sodass das vorhandene Spielgerät derzeit noch uneingeschränkt genutzt werden kann.

Zu C: Prüfungen1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

Die Kinder- und Jugendbeteiligung wird derzeit durch den Leiter des JottZett's vorbereitet. Es ist vorgesehen die Kinder- und Jugendlichen bzw. deren Erziehungsberechtigte aus dem umliegenden Einzugsbereich mit einem Serienbrief zu informieren und zu einem Termin in das Jugendzentrum einzuladen (Geburtenzeitraum: 01.01.1997 bis 31.12.2009).

### Zu D: Finanzielle Auswirkungen

Ggfs. sollten die bereitgestellten Haushaltsmittel in das Rechnungsjahr 2014 übertragen werden. Darüber hinaus wird eine zusätzliche Mittelbereitstellung im nächsten Jahr in Höhe von 10.000,00 € empfohlen, damit die Gesamtkosten voraussichtlich kostenintensivere Ersatzbeschaffung einschließlich der Montagearbeiten gedeckt sind.

### Zu E: Beschlussempfehlung

Die Sanierung des Kinderspielplatzes in der Knicktwiete soll im Frühjahr des nächsten Jahres unter Einbeziehung der Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung erfolgen. Die im Vermögenshaushalt bereitgestellten Haushaltsmittel des laufenden Jahres sind in das Rechnungsjahr 2014 zu übertragen. Zur Sicherung der Gesamtfinanzierung soll im Haushaltsjahr eine weitere Mittelbereitstellung in Höhe von 10.000,00 € erfolgen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist zur Spielplatzbegehung 2014 vorzusehen.

gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister

Anlage/n: